



Ihre Chance als

Beraterin/Berater Pflanzenbau (w/m/d)

im Projekt Modell- und Demonstrationsvorhaben: Demonstrationsbetriebe Integrierter Pflanzenbau
(vergleichbar gehobener technischer Dienst)

EG 10 TV-H – 40 Wochenstunden – zum nächstmöglichen Zeitpunkt – befristet bis 31.12.2027 gemäß § 14 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 TzBfG in der Abteilung „Beratung“ im Fachgebiet „Beratungsteam Pflanzenbau“.

Eine Verlängerung des befristeten Beschäftigungsverhältnisses ist grds. möglich.

Dienstsitz: LLH – Bildungs- und Beratungszentrum, Schladenweg 39, 34560 Fritzlar.

In Absprache ist der Dienstsitz an einer anderen Außenstelle des LLH grundsätzlich möglich.

Ihre Aufgaben

- Beratung von Demonstrationsbetrieben, auf denen gezielt Verfahren des integrierten Pflanzenbaus vertieft und im Rahmen einer wirksamen Öffentlichkeitsarbeit in die Praxis multipliziert werden (Themenschwerpunkte wären u.a. Anbausysteme zum Bodenschutz, Integrierter Pflanzenschutz und Digitalisierung, Umweltverträgliche Konzepte zur Düngung, Modellgestützte Düngesysteme, Umsetzung von Biodiversitätskonzepten, der optimierte Klimaschutzbetrieb)
- Einzel- und Gruppenberatungen in Landwirtschaftsbetrieben mit dem Ziel der Maßnahmenumsetzung zum integrierten Pflanzenbau in enger Zusammenarbeit mit anderen Beratungskräften und Fachinstitutionen wie z.B. dem Pflanzenschutzdienst Hessen
- Akquise geeigneter Demonstrationsbetriebe in Hessen
- Dokumentation, Berichterstellung und Präsentation gewonnener Erfahrungen und Ergebnisse aus den Demonstrationsbetrieben

Unser Angebot

- zukunftssicherer Arbeitgeber mit abwechslungsreichem und sinnstiftendem Arbeitsumfeld
- vielfältige Angebote zur Vereinbarkeit von Familie, Pflege, Privatleben und Beruf
- gezielte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten und eine moderne Personalentwicklung
- aktives Gesundheitsmanagement
- kostenfreie Nutzung des öffentlichen Nah- und Regionalverkehrs in Hessen

Ihr Profil

Hochschulabschluss (erster berufsqualifizierender Abschluss = Bachelor/Diplom FH) im Studiengang Agrarwissenschaften/Agrarwirtschaft vorzugsweise mit Schwerpunktsetzung im Bereich Pflanzenschutz/Pflanzenschutztechnik oder der Studienabschluss in einem vergleichbaren Studiengang

Weiterhin werden erwartet

- Vertiefte Kenntnisse im Bereich integrierter Pflanzenbau in der Landwirtschaft
- Erfahrungen in der landwirtschaftlichen Praxis, z.B. - durch eine Ausbildung in einem landwirtschaftlichen Berufsbild - durch Praktika oder Einstellung in einem oder mehreren landwirtschaftlichen Betrieb(en)
- Vertiefte Kenntnisse im Umgang mit modernen Kommunikationsmedien
- Führerschein der Klasse B

Wünschenswert sind

- Erfahrungen und Kenntnisse in der Beratungsarbeit
- Erfahrungen und Kenntnisse zu Bodenschutz, Klimaschutz, Integrierter Pflanzenschutz, Digitalisierung, Biodiversität und/oder modellgestützte Düngesysteme

Das Verfahren

Die Auswahl erfolgt nach den Kriterien Eignung, Befähigung und fachliche Leistung sowie einem Vorstellungsgespräch.

Eine Besetzung der ausgeschriebenen Stelle mit Teilzeitbeschäftigten ist grundsätzlich möglich.

Wir fördern die Gleichstellung von Frauen und Männern und sind deshalb besonders an der Bewerbung von Frauen interessiert.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, Behinderung, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.



Im LLH wird ein respektvoller und vertrauensvoller Umgang gelebt. Wir arbeiten innerhalb der Behörde interdisziplinär sowie nach innen und außen serviceorientiert. Unser Handeln zeichnet sich durch ein hohes Maß an Integrität und Loyalität aus. Diese und folgende Fähigkeiten runden Ihr Profil ab:

- Verantwortungsbewusstsein
- Kooperationsfähigkeit
- Belastbarkeit
- Entscheidungsfähigkeit
- Kommunikationskompetenz

Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung (1 PDF-Datei bis max. 4 MB) bis spätestens zum

03.04.2026

unter Nennung der Kennziffer des Auswahlverfahrens **(861)** an

Zukunft@llh.hessen.de.

Geben Sie bitte bei Ihrer Bewerbung an, auf welche Stelle Sie sich bewerben (**Kennziffer 861**) und wie Sie auf uns aufmerksam geworden sind.

Bitte fügen Sie folgende Unterlagen Ihrer Bewerbung bei

- Bewerbungsanschreiben
- Lebenslauf
- Qualifikationsnachweise
- Ein aktuelles Zwischenzeugnis bzw. eine aktuelle Anlassbeurteilung (nicht älter als ein Jahr) oder die Regelbeurteilungen der letzten drei Jahre.

Wir freuen uns darauf Sie kennen zu lernen!

Ansprechpartner/in

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen Herr Dr. Kranz, Tel.: 0160/5847143 und bei Fragen zum Verfahren, Herr Leitsch, Tel: 0561 7299-236, zur Verfügung.

Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie [hier](#).

Wissenswertes über den LLH erfahren Sie unter

facebook



YouTube

